



Die „Beziehungskiste“ S.3
Richtlinien für Fachkräfte S.5

Meine alten Drahtesel S.12
Als Aspie in einem sozialen Beruf S.14

Wir hätten unsere
Söhne mißhandelt S.20

INHALT:

Der kleine Unterschied S.8
Frau? Mann? Mensch! S.10

Aspiecamp an der Ostsee S.17
Gründung einer Selbsthilfegruppe S.18
Aus der Aspiewelt S.19

Q-Box S.22
Die Sache mit der roten Kreide S.23

Steckbrief Asperger Syndrom

Das Asperger Syndrom (Schlüssel F84.5 / ICD-10) gehört zu den Tiefgreifenden Entwicklungsstörungen, die ihren Beginn in der Kindheit haben. Es ist gekennzeichnet durch Abweichungen in der sozialen Interaktion, eingeschränkte Interessen und Aktivitäten sowie Auffälligkeiten in der Kommunikation. Motorische Ungeschicklichkeit tritt häufig auf. Gelegentlich kommt es zu psychotischen Episoden im frühen Erwachsenenalter. Das Asperger Syndrom wird zum Autismusspektrum gerechnet. Im Gegensatz zu anderen Autismusformen ist die allgemeine und die kognitive Entwicklung normal, auch die Sprache ist nicht oder nur wenig entwicklungsverzögert.